

Edgar J. Jung (undatiert)

Kurzbeschreibung

Der Jurist und Autor Edgar Julius Jung (1894-1934) gehörte zu den Vordenkern der Bewegung Konservative Revolution. Aus seiner Feder stammte die berühmte Rede, welche Franz von Papen am 17. Juni 1934 an der Universität Marburg hielt und in der er die Ausschreitungen der Nazis verurteilte. Am 1. Juli 1934 wurde er während des Röhm-Putschs von der SS ermordet. Dieses Foto stammt aus Jungs Waffenschein, der sich heute in der Sammlung der Gedenkstätte Deutscher Widerstand in Berlin befindet.

Quelle



Quelle: Edgar J. Jung, undatiertes Foto. Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Berlin

Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Berlin

Empfohlene Zitation: Edgar J. Jung (undatiert), veröffentlicht in: German History in Documents and Images, <<https://germanhistorydocs.org/de/die-weimarer-republik-1918-1933/ghdi:image-4186>> [16.03.2026].